

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

40 Amt für Schulverwaltung und Hochschulwesen

Beteiligt:**Betreff:**

Entsendung von Vertreterinnen/Vertretern des Schulträgers in erweiterte Schulkonferenzen anlässlich der Wahl von Schulleiterinnen/Schulleitern

Beratungsfolge:

04.03.2010 Bezirksvertretung Haspe

Beschlussfassung:

Bezirksvertretung Haspe

Beschlussvorschlag:

Im Zuständigkeitsbereich der Bezirksvertretung Haspe werden für die Dauer der Wahlperiode für den Schulträger in erweiterte Schulkonferenzen entsandt:

- der Bezirksbürgermeister bzw. Vertreterin/Vertreter als stimmberechtigtes Mitglied,
- Mitglied der Bezirksvertretung _____ bzw. Vertreterin/Vertreter _____ als beratendes Mitglied,
- ein Mitglied des Schulausschusses bzw. Vertreterin/Vertreter als beratendes Mitglied,
- ein Vertreter der Verwaltung als beratendes Mitglied.

Kurzfassung

Die Schulleitungen der Schulen werden in der jeweiligen Schulkonferenz gewählt. Die Schulkonferenz wird hierfür um ein stimmberechtigtes Mitglied erweitert, das der Schulträger entsendet. Bis zu drei Vertreterinnen/Vertreter des Schulträgers können beratend teilnehmen.

Nach der Neukonstitution der Bezirksvertretung Haspe nach der Kommunalwahl ist in ihrem Zuständigkeitsbereich über die Entsendung von Vertreterinnen/Vertretern des Schulträgers in erweiterte Schulkonferenzen für die Dauer der Wahlperiode neu zu entscheiden.

Begründung

Gemäß § 61 II Schulgesetz NRW wählt die Schulkonferenz in geheimer Wahl die Schulleiterin oder den Schulleiter. Die Schulkonferenz wird hierfür um ein stimmberechtigtes Mitglied erweitert, das der Schulträger entsendet. Bis zu drei Vertreterinnen/Vertreter des Schulträgers können beratend teilnehmen. Dabei dürfen Vertreterinnen/Vertreter des Schulträgers nicht der Schule angehören.

Die Verwaltung schlägt vor, im Zuständigkeitsbereich der Bezirksvertretung Haspe für die Dauer der Wahlperiode für den Schulträger in erweiterte Schulkonferenzen zu entsenden:

- den Bezirksbürgermeister bzw. Vertreterin/Vertreter als stimmberechtigtes Mitglied,
- ein Mitglied der Bezirksvertretung bzw. Vertreterin/Vertreter als beratendes Mitglied,
- ein Mitglied des Schulausschusses bzw. Vertreterin/Vertreter als beratendes Mitglied,
- ein Vertreter der Verwaltung als beratendes Mitglied.

Finanzielle Auswirkungen

- Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

Rechtscharakter

Auftragsangelegenheit	Fiskalische Bindung
Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonst.
Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung	Dienstvereinbarung mit dem GPR
Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe	Ohne Bindung
Vertragliche Bindung	

1) Gesamtkosten der Maßnahme/ Aufwand

- a) Zuschüsse Dritter **0,00 €**
 b) Eigenfinanzierungsanteil **0,00 €**

2) Investive Maßnahmen

Die Finanzierung der Maßnahme ist gesichert/ soll gesichert werden durch
 Veranschlagung im investiven Teil des
 Teilfinanzplans **[REDACTED]**, Teilfinanzstelle **[REDACTED]**

Jahr	Ifd Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3	
Betrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

3) Konsumtive Maßnahmen

Die Finanzierung der Maßnahme ist beantragt zum/ vorgesehen im

Ergebnisplan **[REDACTED]** Produktgrp. **[REDACTED]** Aufwandsart **[REDACTED]** Produkt: **[REDACTED]**

4) Folgekosten

- a) jährliche Kreditfinanzierungskosten für den Eigenfinanzierungsanteil **0,00€**
 (nur bei investiven Maßnahmen)
 b) Gebäudeunterhaltsaufwand je Jahr **0,00€**
 c) sonstige Betriebskosten je Jahr **0,00€**
 d) personelle Folgekosten je Jahr **0,00€**

Stellen-/Personalbedarf:

Anz.	Stelle(n) nach BVL-Gruppe	Bewertung	sind im Stellenplan sind befristet bis	Jahr	einurichten
Anz.	üpl. Bedarf(e) in BVL-Gruppe	Bewertung		Datum	anzuerkennen

- e) Abschreibung je Jahr (nur bei investiven Maßnahmen) **0,00€**

Zwischensumme

abzüglich zusätzlicher Erlöse je Jahr **0,00€**

Ergibt Nettofolgekosten im Jahr von insgesamt **0,00€**

5) Bilanzielle Auswirkungen (von der Kämmerei auszufüllen)

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

- Ja
 Nein, gesperrt bis einschließlich

Gesehen:**Beigeordneter****Amt/Eigenbetrieb:**

40 Amt für Schulverwaltung und Hochschulwesen

Gegenzeichen:**Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**

Amt/Eigenbetrieb: **Anzahl:**

40 _____ 1 _____